

# Protokoll Jahreskontrolle

Schutzwald-Weiserflächen des Kantons Uri

Ort: SEEDORT	Weiserfläche: BODMI (Nr 9)
Datum: 17.06.2011	BearbeiterIn: PEDRELLI LIVIO

## 1 Flächen-Eckpunkte

Eckpunkte auffindbar?

- Alle Eckpunkte gut auffindbar
- Eckpunkte auffindbar, Markierung ungenügend
- Eckpunkte teilweise nicht auffindbar
- Eckpunkte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Eckpunkte nachgezeichnet
- neue Eckpunkte erstellt  
→ auf Skizze einzeichnen

## 2 Fotostandorte

Fotostandorte auffindbar?

- Alle Fotostandorte gut auffindbar
- Fotostandorte auffindbar, Markierung ungenügend
- Fotostandorte teilweise nicht auffindbar
- Fotostandorte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Fotostandorte nachgezeichnet
- neue Fotostandorte erstellt  
→ auf Skizze einzeichnen

## 3 Ereignisse seit letzter Kontrolle

Ereignis:	Datum:	Schadholz- menge: (m3)	davon liegenlassen:	davon Rüsten/ Bringung:
Windwurf				
Erosion				
Lawine				
Murgang				
Steinschlag				
<input type="checkbox"/> deutliche Verletzungen durch Steinschlag an Baumstämmen sichtbar				
<input type="checkbox"/> vereinzelt liegende Steine weisen auf Steinschlagaktivität hin				

## 4 Schädlinge

- Buchdrucker → befallene Menge angeben (m3):
- weitere Schädlinge → auf Rückseite angeben
- kein Schädlingsbefall

## 5 Entwicklung der Verjüngung

	vorhanden:	Baumarten:	Flächenanteil in % der WF:	und/ oder	Anzahl Stützpunkte:
Ansamung (< 10 cm)	JA	Ta Es Ah Ul Ah	25%		
Anwuchs (10-40 cm)	JA	Ki Es Ah Bu	5%		
Aufwuchs (> 40 cm)	JA	Bu La Ah Ul	5%		

## 6 Wildverbiss

- starker Verbiss → Errichtung Kontrollzaun sinnvoll?
- leichter Verbiss
- kein Verbiss

## 7 Bemerkungen

(z.B. genauere Angaben zu Ereignissen, aufgetauchten Problemen, zur Verjüngungsentwicklung etc.)

- Ein Anwuchs ist in der ober. Hälfte der WF zu beobachten, wo ein Eingriff stattgefunden hat.
- In der unteren Hälfte ist keinerlei Verjüngung zu verzeichnen da der Bestand noch gleichförmig ist
- Es sind verschiedene Baumarten in der Ansammlung sowie Anwuchs beobachtet worden  
↳ Ki, Es, BAh, Ta, Ul
- Je grösser diese Bäume werden ist vermehrt auch mit einem Verbisschaden zu rechnen
- Im unteren Bereich sind noch einige LÄ mit Einzelschützen versehen.
- Der Flieder sollte man im Auge behalten nicht das dieses überhand nimmt

### Wichtige Hinweise:

- Die jährliche Begehung soll zwischen Juni und September erfolgen.
- Dieses Formular ist bis spätestens bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister abzugeben.
- Alle neu gemachten Fotos sind bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister in digitaler Form abzugeben.

### Visum Förster:

Datum: 29.06.2011

Unterschrift:



### Visum Kreisforstmeister:

Datum: 17.11.2011

Unterschrift:

